Ministerium für
Bildung und Kultur

SAARLAND

Ministerium für Bildung und Kultur, Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

Rappelkiste e.V. Kinderkrippe
Vereinsregister Saarbrücken VR 5138

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigten
des Saarlandes

Datum: 5. Juni 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 13. März haben Sie und Ihre Kinder wegen Corona-Pandemie das Alltagsleben von einer ganz anderen Seite kennengelernt. Etwas mehr Zeit füreinander zu haben ist schön, doch nach diesen langen Wochen wünschen wir uns alle wieder etwas Normalität zurück.

Ab Montag, dem 8. Juni, wird für die Kinder, die bis zum Ausbruch der Pandemie eine Kindertageseinrichtung besucht haben, der Kita-Alltag weitgehend wieder zur Normalität werden. Wie Sie bereits der Presse entnehmen konnten, gilt ab dem 8. Juni der „eingeschränkte Regelbetrieb“. Was steckt hinter diesem Wortmonster?

Tatsache 1: alle Kitas, also Krippen, Kindergärten, Horte, können – im Prinzip – wieder von allen Kindern besucht werden, nicht nur im Rahmen einer beantragten Notbetreuung.

Tatsache 2: wegen einer weiterhin bestehenden wenn auch verminderten Bedrohung durch das Corona-Virus gibt es für die Kitas strenge Hygienevorschriften, die Einschränkungen im Alltagsbetrieb mit sich bringen.

Tatsache 3: die neue Normalität wird deshalb von der altbekannten Normalität vor der Kita-Schließung abweichen können. Das, was vorher die Regel war, kann ab Montag durch situationsbedingte Auflagen an verschiedenen Stellen eingeschränkt sein.

In meiner Rolle als Ministerin für Bildung und Kultur stehe ich zusammen mit meinem Staatssekretär und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meines Ministeriums

Die Ministerin

Trierer Straße 33 · 66111 Saarbrücken
www.saarland.de

in engem Austausch mit den Trägern der Kitas und dem Landesjugendamt im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie sowie den Jugendämtern der Kreise und des Regionalverbandes. Gemeinsam suchen wir nach passgenauen Lösungen für jede Kita, möglichst vielen Kindern die Rückkehr in ihre Einrichtung zu ermöglichen. Hierzu werden zügig alle sächlichen, räumlichen und personellen Bedingungen vor Ort geprüft und das jeweilige Konzept wird dann vom Träger umgesetzt werden. Auch wird es in der kommenden Zeit immer wieder Veränderungen oder Anpassungen geben können, je nachdem wie die Gesamtsituation und die einzelne Situation in der Kita sich verändert.

Ich möchte Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigten, an dieser Stelle herzlich für Ihr Verständnis in der bisherigen Situation danken. Bitte bleiben Sie weiterhin in engem Austausch mit der Kita Ihres Kindes und haben Sie auch weiterhin Verständnis dafür, dass die bekannte Normalität hier und da noch Zeit braucht, bevor sie wieder zur Regel wird. Die Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen erbringen nicht nur in dieser besonderen Zeit sondern auch in den vergangenen Jahren einen wichtigen Beitrag für die Bildung unserer Kleinsten. Sie schaffen einen Raum, in dem Nähe, Freundschaft und Solidarität eine Selbstverständlichkeit sind. Werte, die für unsere Kinder und unsere Gesellschaft von zentraler Bedeutung sind.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Christine Streichert-Clivot